



Friaul.

Tiepolos genialer Pinselstrich und die eleganten Weine der Colli Orientali, morbider Prosciutto und würzige Salumi, der Formaggio der Colline und die öligen Aromen der Winde, innovative Interpretationen traditioneller Fisch-, Lagunen- und Meeresküche und die mühselige Kunst des Balsam-Essigs, gelungene Inkulturation der Barbaren und süße Versuchungen der Gubana, die Milde friulanischer Grappa, zum Verweilen verlockende bukolische Idyllen und Landschaften voll Kreativität und Raffinesse: Von der Kunst, das Leben erfüllt zu gestalten, um die Sinne zu erfreuen.

21.11.-23.11.2025

Freitag, 21.11.: Wien / San Daniele del Friuli / Fagagna / Udine

Um 6.00 Uhr Abfahrt mit Reisebus von der Operngasse 4 in Wien; Fahrt mit Zustiegsmöglichkeiten über die Südautobahn in das Fylschland im nördlichen Friaul; die Kultur- und Genusswanderungen beginnen im traditionsbewussten Prosciuttificio Il Camarin in San Daniele del Friuli, das sich in familiärem Rahmen um zarten, den Gaumen schmeichelnden Prosciutto bemüht; Besichtigung der Azienda artigianale, Einführung in Produktion, Aufbereitung, Qualitätssicherung und Reifungsprozesse, die durch herb-trockene Winde der Berge und salzig-würzige Brisen des Meeres, die das Mikroklima in den Colli von San Daniele formen, geprägt werden; auf die Erklärungen folgt ein Praktikum mit einer Degustation von feinsinnigen Prosciutti und würzig-kraftvollen Salumi aus den Colli von San Daniele; nach der Gaumenakklimatisation mit der Terra Friauls gilt das Interesse den Forellen des Friaul; Besuch der ambitionierten Azienda Friultrota, die sich inmitten der Prosciutto Hochburg San Daniele der Zucht und Verarbeitung von Forellen widmet und mit einer raffinierten Vielfalt an Hors d'oeuvre auf Basis von Forellen überrascht; Besichtigung der Azienda artigianale und Degustation von diversen Fisch-Kreationen; beschwingt vom Reigen an Genüssen und der kreativen Gestaltung besten Geschmacks geht es weiter zur Latteria in Fagagna; Besuch der Käserei, die mit aromatischen Frisch- und charakterstarken Hartkäsen verwöhnt, deren Aromen wiederum die klimatischen Besonderheiten am Fuße der Dolomiten, Kamischen und Julischen Alpen und am Rande der Adria widerspiegeln; auf die Verkostung von Käsen geht es in das Museum Cjase Cocel, das bäuerlichen Wirtschaftsformen im Friaul gewidmet ist und traditionelle Formen der Nahrungsproduktion, eine Käserei, einen Getreidespeicher, eine Mühle, eine Osteria, eine Schmiede u.v.m. vorstellt; Fahrt ins nahe Udine; Abend zur freien Verfügung; Nächtigung im nahe der idyllischen mittelalterlichen Altstadt gelegenen ****Hotel Ambassador Palace.

Samstag, 22.11.: Udine / Staranzano / Cividale

Nach dem Frühstück Besuch des Diözesanmuseums, dessen Sammlungen die Bedeutung und den Wohlstand der Patriarchen von Aquileia, die bis zum Ende des Mittelalters auch Herzöge von Friaul waren, widerspiegeln; Besichtigung der im erzbischöflichen Palais befindlichen, grandiosen Fresken von Gian Battista Tiepolo, einem der bedeutenden Freskenmaler des Barocks, der wegen seines genialen Pinselstrichs ein europaweit begehrt und hoch angesehener Künstler war; nach diesem Höhenflug der Ästhetik Busfahrt nach Staranzano in der Pianura bassa, der friulanischen Lehmebene, eine seit dem Mittelalter urbar gemachte Agrarlandschaft mit ertragreichen Böden; Besuch der Azienda Agricola La Ferula, die sich mit hochqualitativer Gemüseproduktion einen ansehnlichen Namen gemacht hat; Einführung in das mediterrane Wintergemüse, das dank Meeresnähe und besonderer klimatischer Rahmenbedingungen in dieser Gegend reifen kann; Verkostung von verschiedenen Varianten des Radicchio und anderer winterlicher Feldfrüchte; hierauf widmen sich die Kulturwanderungen der Küche des Meers und der Lagune; Mittagessen mit typisch friulanischer Speisenfolge, die traditionellen Gerichten mit Meeresfrüchten, Krustentieren, Muscheln und Fischen gilt; am Nachmittag beschwingte Fahrt durch die Colli Orientali nach Cividale, einst frühmittelalterliches Machtzentrum der langobardischen Herzöge, deren Hof eine pulsierende Schnittstelle zwischen barbarischen, byzantinischen und lateinischen Traditionen war; Besichtigung des herrlichen Tempietto Longobardo, eines anmutigen Kleinods, das als Palastkapelle diente und einen kostbaren Stilmix von Orient und Okzident bewahrt hat; anschließend gemütliches Flanieren durch die Gassen des mittelalterlichen Weichbilds zum Palast der Patriarchen von Aquileia; Besichtigung des darin untergebrachten Museo Archeologico Nazionale, das mit beachtlichen Exponaten vom blühenden mittelalterlichen Friaul am Rande der Mediterranee und inmitten der Handelsströme zwischen Baltikum und Levante zeugt; das bunte Kaleidoskop führt schließlich in die Azienda Dorbolo Gubane, eine Hochburg traditioneller friulanischer Backkunst; Besichtigung des Betriebs, Erklärung zu den typisch friulanischen Dolci wie der Gubana, Strucchi und Focaccia mit anschließender Degustation; Rückfahrt nach Udine; Nächtigung im ****Hotel Ambassador Palace.

Sonntag, 23.11.: Udine / Manzano / Moruzzo / Wien

Nach dem Frühstück Fahrt entlang der Ausläufer der Colli Orientali nach Manzano; Besuch der Acetaia Midolini, wo mit den seit der Römerzeit entwickelten Methoden des Reifens und Verfeinerns von Essigen in unterschiedlichen Holzfässern wunderbar duftende, subtil-feinsinnige Balsam-Essige kreiert werden, die mit ihren Aromen zu kulinarischen Abenteuern einladen können; Erklärungen zu den komplizierten Methoden der Reifung und Lagerung; Verkostung von einzelnen Jahrgängen und Qualitäten; nach dem verführerischen Gaumenspiel geht es weiter in das nahe Weingut von Dott. Giorgio Colutta, der im außerordentlichen Mikroklima der mineralisch begünstigten Hanglagen in den Colli Orientali elegante Weine kreiert und sich auch friulanischen Orchideen widmet; Besichtigung der Cantina, Degustation von Weinen aus autochthonen und akklimatisierten, aus anderen Weinlandschaften stammenden Reben; beschwingte Weiterfahrt nach Moruzzo; kulinarisches Grande Finale in der Villa Cecilia beim vielfach bewährten Team von Dott.ssa Antonella Colutta mit einem Feuerwerk der Gaumenfreuden alla friulana; Rückreise mit Ausstiegsmöglichkeiten nach Wien; Ankunft in Wien gegen 24 Uhr.

Preis: € 617,--

Einzelzimmerzuschlag: € 117,--

Leistungen: Fahrt mit Reisebus entlang der angegebenen Strecke; Nächtigung mit Frühstück im ****Hotel Ambassador Palace, die Mittagessen am Samstag und Sonntag; alle Degustationen und Führungen; drahtloses Audio Guide System; die Eintritte sind nicht im Reisepreis beinhaltet und werden auf der Rückreise abgerechnet.

Reiseleitung: Dr. Maximilian Grothaus

Zahlung: Als Dokumentation der Anmeldung € 61,-- pro Person. Der Restbetrag ist zahlbar am 7.11.2025.

Internet: <https://www.ilcamarin.it>; <https://www.friultrota.com>; <http://www.museocjasecocel.it>; <https://www.tempiettolongobardo.it>; <https://museoarcheologicociviale.beniculturali.it>; <https://www.gubanedorbolo.com>; <https://midolini.com/de>; <https://www.musdioc-tiepolo.it/it/scopri-il-piano-nobile>; <https://www.colutta.it>; <https://www.ambassadorpalacehotel.it>.

Anmeldung: Die Anmeldung kann telefonisch, per E-Mail oder über www.anabasis.at erfolgen. Danach wird den Teilnehmern eine Buchungsbestätigung übermittelt. **Informationspflicht** laut Pauschalreisegesetz und Standardinformationsblatt: www.anabasis.at/de/impressum; https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/Bundesnormen/NOR40192828/I_50_2017_Anhang_1.pdf. Die **GISA-Zahl** von Anabasis Reisen Ges.m.b.H. lautet: 10601969. Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von Anabasis Reisen Ges.m.b.H. finden Sie auf der Webseite www.gisa.gv.at/abfrage unter der GISA-Zahl 10601969. **Versicherungen:** Die Gesetzgebung verpflichtet uns, auf die Möglichkeit von Reiseversicherungen aufmerksam zu machen. Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung. **Sicherheitshinweis:** Angesichts weltweiter terroristischer Aktivitäten empfehlen wir allen Reisenden ein sicherheitsbewusstes Verhalten, das den örtlichen Gegebenheiten angepasst ist. Anabasis Reisen kann für die Sicherheitslage vor Ort keine Haftung übernehmen. Informationen zur aktuellen Sicherheitslage finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Europäische und Internationale Angelegenheiten (<https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen/>). Gerne geben wir aktuelle Sicherheitshinweise. **Informationen über die Zahlungsmodalitäten gemäß Reisebürosicherungsverordnung (RSV):** Veranstalter: Anabasis Reisen Gesellschaft m.b.H., Eintragsnummer 1998/0021 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Anabasis Reisen Gesellschaft m.b.H. unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 10 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Anzahlungen bzw. Restzahlungen sind nur in dem Umfang abgesichert, in dem der Reiseveranstalter zu deren Entgegennahme berechtigt ist. Die Absicherungssumme wird vorrangig zur Befriedigung von vorschriftsmäßig entgegengenommenen Zahlungen verwendet. Garant ist die Bank für Kärnten und Steiermark (Bankgarantie Nr. 000-11-00170 vom 4.7.2011). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler Europäische Reiseversicherung AG (Kratowjlestraße 4, 1220 Wien, Tel.: 01/50 444 00, 01/317 25 00, Fax: 01/319 93 67) vorzunehmen. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB) in der letztgültigen Fassung, die im Rahmen des Konsumentenpolitischen Beirates des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz beschlossen werden. Die Stornobedingungen laut ARB sind: 10 % bis zum 30. Tag vor Reiseantritt, 25 % vom 29. bis zum 20. Tag vor Reiseantritt, 50 % vom 19. bis zum 10. Tag vor Reiseantritt, 65 % vom 9. bis zum 4. Tag vor Reiseantritt, 85 % ab dem 3. Tag (72 Stunden) vor Reiseantritt. Bei Flugreisen weichen die Stornobedingungen von den ARB ab und lauten wie folgt: 10 % des Reisepreises bis zum 60. Tag vor Reiseantritt, 50 % vom 59. bis zum 40. Tag vor Reiseantritt, 70 % vom 39. bis zum 20. Tag vor Reiseantritt, 90 % vom 19. bis zum 8. Tag vor Reiseantritt, 100 % des Reisepreises ab dem 7. Tag vor Reiseantritt. Die Hotelklassifizierung erfolgt auf Grund der jeweiligen nationalen Landesstandards. Es gilt österreichisches Recht. Gerichtsstand Klagenfurt.

Änderungen vorbehalten.

Klagenfurt, 12.3.2025



www.anabasis.at

Anabasis Reisen Gesellschaft m. b. H.

A-9020 Klagenfurt, Linsengasse 60 · A-9020 Klagenfurt, Alter Platz 22

Tel. +43 (0)463/51 60 28, +43 (0)463/59 29 40

Mobil +43 (0)664/34 19 663, +43 (0)664/26 21 6 48

info@anabasis.at, grothaus@anabasis.at,

UID Nr.: ATU 257 85 709; FN: 107115y; Landesgericht Klagenfurt,

Bankverbindung: BKS Bank; IBAN: AT75 1700 0001 0018 5687; BIC: BFKKAT2K

Anabasis

Reisen ist Bildung

